

**Ausstellung vom 8. März bis 28. April 2023**

Bettina Bick

## „Begegnungen“

Bettina Bick, eigentlich eine fragte Portrait-Malerin, ist in den letzten Jahren mehr und mehr zu ihren künstlerischen Wurzeln zurückgekehrt, zu ihrer Liebe zu Pferden und der norddeutschen Landschaft. So begegnen sich in dieser Ausstellung nun Menschen und Tiere, Themen fließen ineinander, verbinden sich in der Verneigung vor der Natur, in Ehrfurcht vor ihrer Schönheit zu allen Jahreszeiten.



Bicks Realismus, der hier und da mit Abstraktionen spielt, ist inspiriert von großen Vorbildern wie u.a. Edward Hopper, Andrew Wyeth und David Hockney, sowohl in Farbtiefe als auch in der Weite ihrer Landschaften.

„Mich berührt vor allem die tiefe, uralte Beziehung Mensch-Pferd, das partnerschaftliche, unaufgeregte Miteinander im alltäglichen Leben, das von Liebe und Respekt erzählt. Dies ist nicht zu trennen von der Natur, in der wir aufwachsen, die wir bearbeiten, die wir in uns tragen und zu der wir zurückkehren, wenn wir zu uns selbst zurückfinden wollen.“

Bettina Bick, geb. 1961 in Lüneburg, lebt und arbeitet in Hamburg-Sülldorf.

www.bick-art.de | Instagram: bettinabick

**Ausstellungseröffnung:**

**Mittwoch, 08. März 2023, 19 Uhr**

Eintritt: frei

**Freitag, 24. März 2023, 20 Uhr**

## STEW 'n' HAGGIS

Irish Folk



Diese Musik lässt niemanden hungrig nach Hause gehen. Stew 'n' Haggis spielt stilecht irische und schottische Folksongs und Tunes, was der Bandname bereits durch die Nationalgerichte der beiden Länder verrät...

Eine Vielzahl an Instrumenten, der mehrstimmige Gesang, die Leidenschaft und Spielfreude zeichnen diese Folk-Gruppe in besonderem Maße aus. Gesang, Gitarren, Fiddle, Mandoline, Whistles, Irish Bouzouki, Akkordeon, Harmonika und Bodhrán sind dabei das Handwerkzeug des erfahrenen Quartetts und erschaffen den typischen „Stew 'n' Haggis“-Sound. Abwechslungsreich. Gefühlvoll. Mitreißend. Schlagworte, mit denen die 4 Musiker Jigs, Reels, Hornpipes und zahlreiche Klassiker, wie z.B. Whiskey In The Jar oder Dirty Old Town mit Leben füllen. Diese Pub-Songs laden direkt zum Mitsingen, Klatschen und Tanzen ein und sind natürlich Pflicht bei jeder Irish Folk Night. Seit 20 Jahren sind **Ralf Siegner, Michael Fitzner, Urte Eggers** und **Marcus Lenggenhager** bereits in der norddeutschen Folkszene aktiv unterwegs. Wer sie einmal Live gesehen hat kommt immer wieder, denn seit 20 Jahren „on the road“ gilt:

**Das Publikum hat mindestens genauso viel Spaß wie die Band!**

Eintritt: 18 €

www.stew-n-haggis.de

**Freitag, 28. April 2023, 20 Uhr**

## „LaLeLu 'unplugged' – Musik pur“

Vier Barhocker, vier Mikrofone, vier Stimmen.



Nach dem furiosen Erfolg in der Elbphilharmonie gehen **LaLeLu** mit ihrem Programm „unplugged“ auf Deutschlandtour. „Wir wollten unseren Fans und auch uns selbst den langjährigen Wunsch nach einem Abend zum Zuhören und Genießen erfüllen und haben ein Konzert voller Energie und ungeheurem Spaß kreiert.“

Die Hamburger Vollblut-Musiker haben ein verblüffend anderes Programm zusammengestellt voller mitreißender neuer Songs und grandioser Jazz-, Oper- und Schlagertitel aus 25 Jahren Bandgeschichte. Das Ergebnis: Ein Abend, der von der Leidenschaft für A cappella lebt und zugleich großartiges Entertainment ist.

Jeden Abend Standing Ovation, Fans mit wundgeklatschten Händen, Tränen in den Augen vor Lachen und vor Bewegtheit: **LaLeLu** ‚unplugged‘, das Elbphilharmonie-Programm, begeistert eingefleischte LaLeLu Fans genauso, wie jene, die noch nie in einem Konzert der A Cappella Fab 4 gewesen sind. Lassen Sie sich überraschen!

Eintritt: 20 €

**Freitag, 05. Mai 2023, 20 Uhr**

## Träume, Gemälde, Gedanken, Gedichte

Es gibt Träume mit einer erstaunlichen Symbolik und Aussagekraft. Da entstehen in unserem Inneren unbewusst, unabhängig von der Kontrolle durch den Verstand, verblüffend ausdrucksstarke Bilder, die man beachten und als reale Bilder sprechen lassen sollte.

**Birgit Seibert-Frick** hat ihre Träume von der Künstlerin **Ruth Alice Kosnick** als große, ausdrucksstarke Gemälde darstellen lassen. Zu jedem Gemälde verfasste Frau Seibert-Frick ein Gedicht, welches die Thematik des Traumes, seinen Sinn, verdeutlicht. Bei der Lesung werden diese Traumbilder zu sehen sein und die entsprechenden Gedichte vorgetragen. Zwischen den einzelnen Bildern hören Sie Musik der wunderbaren Harfenistin **Milena Hoge**.

Die Ausstellung von Traumbildern, deren Bedeutung durch moderne Gedichte zugänglich wird, ist wie eine Truhe voller unvermuteter Schätze. Zusammen mit der Harfenmusik von Milena Hoge ist es ein Fest für alle Sinne.

Bilder, Gedichte & Musik



Milena Hoge  
Foto: Dovile Sermokas



Birgit Seibert Frick  
Foto: Aldan Rohlfis

**Ausstellung:**  
**Dienstag 02. Mai 2023**  
**bis Freitag, 12. Mai 2023**

Eintritt: 15 €

## Informationen

Beate Kunze  
Telefon: 0 41 01/564-132, Fax: 0 41 01/564-6-132  
E-Mail: [b.kunze@rellingen.de](mailto:b.kunze@rellingen.de)  
[www.rellingen.de](http://www.rellingen.de)

**Veranstaltungsorte:** (barrierefrei)

**Rellinger Rathaus Galerie**, Hauptstraße 60

**Aula der Caspar-Voght-Schule**, Schulweg 2-4

**Öffnungszeiten der Ausstellungen:**

Mo, Di, Do und Fr von 8.30 – 13.00 Uhr. Di auch 14.00 – 18.00 Uhr

**Kartenvorverkauf ab Donnerstag, 8.12.2022, 8.30 Uhr**

**Rellinger Rathaus**, Hauptstraße 60, Telefon: 0 41 01/564-0

(Nur hier können Sie sich einen Platz in der 1. – 3. Reihe für 2 Euro Aufschlag pro Eintrittskarte für die Veranstaltungen in der Rellinger Rathaus Galerie auf Ihren Namen reservieren lassen).

**Buchhandlung Lesestoff**

Hauptstraße 74, 25462 Rellingen,  
Telefon: 0 41 01/ 78 09 600  
E-Mail: [mail@lesestoffundmehr.de](mailto:mail@lesestoffundmehr.de)

**Ermäßigung**

Schüler/innen und Studenten/innen erhalten bei allen Veranstaltungen eine Ermäßigung von 2,50 Euro auf den jeweiligen Kartenpreis.

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Rellingen · Der Bürgermeister  
Layout+Druck: ac europrint GmbH · Hamburg

– Programmänderungen vorbehalten –

# VERANSTALTUNGEN GEMEINDE RELLINGEN

**1. HALBJAHR 2023**

**Start des Kartenvorverkaufs:**  
**Donnerstag, 8.12.2022, 8.30 Uhr**



**Ausstellung vom 18. Januar bis 3. März 2023**

## Rolf Reiter

Ausstellung

„Kleine Sachen ganz groß - it's a small world“

Wie groß kann denn klein sein? Bilder von Menschen in ungewöhnlichen Situationen, von sportlichen Höchstleistungen, von sehr seltenen Tieren und sensationellen Innovationen. Dinge, die Sie nie wissen wollten und ohne den Künstler wahrscheinlich auch nie erfahren hätten. Ereignisse, die aufgrund ihrer surrealen Komplexität nicht oder nur schwierig zu erklären sind. Denn Bilder lügen nicht!



Zum Beispiel: Die Metamorphose einer schlichten grünen Banane zu einer echten Chiquita, wie trotz Erderwärmung auch künftig Wintersport möglich sein wird und warum zu viele Löcher auf einem Golfplatz die Spieler in den Wahnsinn treibt, und... und... und.

Lassen Sie sich mitnehmen in dieser kleinen Welt voller Überraschungen. Treffen Sie auf Gummibärchen, Elfen (w, m, d) und Kobolde. Willkommen in Absurdistan, seien Sie gespannt.

Schmunzeln erwünscht. Lachen ist unbedingt erlaubt.

Die Vernissage am Mittwoch, dem 18.01.2023 wird musikalisch von Theresa Altmann an der Harfe begleitet.

**Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 18. Januar 2023, 19 Uhr**

Eintritt: frei

**Freitag, 27. Januar 2023, 20 Uhr**

## „Musik bringt das Herz zum Singen“

Opernabend



Mit diesem fröhlichen Motto des Abends wird die Rathaus Galerie einmal mehr wieder zur Opernbühne, wenn die jungen Gesangstalente der Hamburger Hochschule für Theater und Musik (HFTM) unter der Leitung von Frau Prof. Carolyn James das Publikum mit Auszügen aus den Werken berühmter Komponisten verzaubern.

Mit viel Sorgfalt ausgesucht, geprobt und vorbereitet, kann jeder Besucher in die Musik der Klassik eintauchen und sich für diesen Abend verzaubern lassen.

Eintritt: 18 Euro

**Mittwoch, 15. Februar 2023, 20 Uhr**

## Alma Hoppe „Finale Arrabbiata“ das absolut finale Programm

Kabarett



Ist ein Ende in Sicht? Und wenn ja: In welcher Hinsicht? Und warum eigentlich? Das Kabarett Alma Hoppe rechnet ab und auf. Mit sich, der Welt, den Widrigkeiten unseres persönlichen Universums. Ein Heidenspaß im Hier und Jetzt unserer verpassten Zukunftschancen.

Sie wissen: Die Maßnahmen der Regierung kommen nie zu spät. Die Probleme kommen immer nur zu früh. Es herrscht Schiefelage in der Waagschale der Unwägbarkeiten. Deshalb sezieren sie unaufhaltsam nationale, internationale und persönliche Krisen, werden zum akribischen Horchposten deutscher Befindlichkeit auf dem Weg zur Weltvergessenheit. Mit dieser vollen Packung Satire reagieren **Jan-Peter Petersen** und **Nils Loenicker** prompt und aktuell auf die uns davoneilenden Ereignisse. Sie servieren die bittersten Pillen des politischen und gesellschaftlichen Alltags in zuckersüßer Umhüllung bei scharfer Dosierung, zeigen absolut Absurdes aus der Normalität des Erstaunlichen. Sie mobilisieren die letzten Reserven. Sie sind die rhetorischen Minenleger, deren Bühnenmunition mit scharfen Schüssen ein heftiges Säbelrasseln im Kanonenfutter einläutet: Worthülsen gefüllt mit Pfeffer, ein Wechselbad aus Gelächter und offenkundiger Gemeinheit.

„Eine engagierte, brisante, aber überaus unterhaltsame Mixtur aus Politik-, Wirtschafts- und Gesellschafts-Satire mit hohem Spaß-Faktor. Alma Hoppe bietet dem Liebhaber tiefschwarzen Humors einen unterhaltsamen Abend, zartbesaiteten Gästen wird so manches Mal der Atem gestockt haben.“ (Hamburger Abendblatt) "Mit einem Programm, "das selbst die kühnsten Hanseaten im Mikrowellentempo auftauen lässt." (NDR)

Mit kabarettistischen Hits ihrer 126-jährigen Schaffensphase, aus mittlerweile 65 Programmen und selbstredend brandheißen neuen Nummern.

**Ist ein Ende in Sicht? Warum eigentlich?  
Das Beste kommt zum Schluss. Das Finale Arrabbiata.**

Eintritt: 20 €

**Freitag, 24. Februar 2023, 20 Uhr**

## Wir sind UNO: Für eine bessere Welt

Lesung

Einblicke hinter die Kulissen der Vereinten Nationen

Kommen Sie mit in die internationale Welt! Eine Welt voller Herausforderungen, die von unserem Alltag weit entfernt scheint und doch tagtägliche Realität ist. Eine Welt, die Überraschungen und emotionale Erfahrungen bereithält, aber auch Freiräume für Neues bietet.



**Im Jahre 2023 blickt Deutschland auf 50 Jahre Mitgliedschaft der Vereinten Nationen zurück.**

Erstmals erzählen 50 deutsche UNO-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter von ihren Erfahrungen, ihrer persönlichen Motivation und unvergesslichen Erlebnissen im Dienst der Weltgemeinschaft. In Malawi, in Syrien, im Südpazifik und an vielen anderen Orten. In Friedens- und Vermittlungsmissionen, bei UNICEF, im Welt-ernährungsprogramm und, und, und...

Es geht um Erreichtes und Unerreichbares, um die Reformfähigkeit der UNO und die Rolle Deutschlands in den Vereinten Nationen. Wir sind UNO – das sind ungewöhnliche, aufschlussreiche und authentische Einblicke hinter die Kulissen der Vereinten Nationen. Spannende Geschichten von Insidern, die für eine bessere Welt unterwegs sind.

**Ekkehard Griep**, aufgewachsen in Rellingen und selbst einige Jahre bei den Vereinten Nationen in New York tätig, liest Auszüge aus seinen 50 Interviews mit „Deutschen bei den Vereinten Nationen“



Eintritt: 12 €

**Freitag, 03. März 2023, 20 Uhr**

## Gustav Peter Wöhler & Christian Maintz

Kulinarische  
Geschichten und  
Gedichte

„Vom Knödel wollen wir singen“

**Der Storch verspeist die Rotbauchunke  
Meist roh und ohne Knoblauchunke.**

Christian Maintz

Der Schauspieler Gustav Peter Wöhler (l.) und der Autor Christian Maintz (r.) lesen humoristische Texte über zwei sehr grundlegende irdische Bedürfnisse: das Essen und das Trinken. Sie singen vom Knödel, preisen Müsli und Rosenkohl, Kartoffeln und Lauch, Fisch und Fleisch, Bier und Slibowitz und bitten Dichter wie Heinrich Heine, Wilhelm Busch, Joachim Ringelnatz, Mascha Kaléko u.v.a. zu Tisch. Der Abend basiert grobenteils auf Christian Maintz' Gedichtsammlung „Vom Knödel wollen wir singen“, die im Verlag Antje Kunstmann erschienen ist. Das Programm zeigt, dass die deutsche Literatur entgegen ihrem Ruf durchaus keine komikfreie Zone ist.



**Gustav Peter Wöhler** ist einer der profiliertesten deutschsprachigen Film-, Fernseh- und Theaterschauspieler seiner Generation. Er hat mit zahlreichen prominenten Regisseuren wie Peter Zadek, Werner Herzog, Doris Dörrie, Peter Timm und Neele Vollmar gearbeitet. 2013 erhielt er den deutschen Hörbuchpreis. Als Sänger tourt er regelmäßig mit der legendären Gustav-Peter-Wöhler-Band.

**Christian Maintz** ist Autor, Literatur- und Medienwissenschaftler. Er ist zweimaliger Träger des Wilhelm-Busch-Preises und liest oft im Duett mit bekannten Partnerinnen und Partnern, früher mit Harry Rowohlt, heute mit Barbara Auer, Nina Petri, Peter Lohmeyer u.a.

Eintritt: 20 Euro